

Regieassistent / First Assistant Director

Datum

9.11.2020 – 21.01.2021

montags-freitags 10.00 – 17.45 Uhr

Ort

Studio 1

Seestraße 64, 13347 Berlin

Beschreibung

In diesem Lehrgang werden sämtliche Aufgaben der Regieassistent*innen detailliert behandelt und in Abgrenzung zu den Aufgaben des First Assistant Directors dargestellt.

Dazu gehören:

- Vermittlung der finanziellen, zeitlichen, juristischen und technischen Rahmenbedingungen von Filmproduktionen
- Organisatorische Tätigkeiten hinsichtlich der technisch-kreativen Einrichtung und Umsetzung von Drehbüchern
- Effiziente Strategien der Produktionsvorbereitung und Entwicklung des Drehplans
- Künstlerisches Verständnis für die Belange der Regie
- Verständnis für alle weiteren Abteilungen und teamorientiertes Arbeiten
- Techniken zum Aufbau einer zielführenden Kommunikation und Kooperation mit allen Gewerken, Schauspieler*innen und Kleindarsteller*innen
- Aufrechterhaltung der Kommunikation zwischen der eher wirtschaftlich orientierten Produktions- und der künstlerisch orientierten Regieseite
- Etablierung eines kontinuierlichen Informationsflows zur Editing-Suite, bis hin zu Musikeinspielungen und Off-Texten
- Umgang mit der digitalen Kommunikationswelt
- Serienproduktionen für Streaming Dienste, Sky u.a.

Ein gezieltes Job- und Bewerbungscoaching und die persönlichen Kontakte zu Dozent*innen aus der Praxis der Film- und Fernsehbranche bieten den Teilnehmer*innen eine umfassende Orientierung für eine erfolgreiche berufliche Zukunft. Die Inhalte des Lehrgangs folgen dem professionellen Berufsbild Regieassistent des Bundesverbandes Regie (BVR) und der aktuellen Berufssituation der Branche. Auf Wunsch kann auch eine persönliche Beratung zu Fragen der IHK-Prüfung Regieassistent stattfinden.

Sollte es coronabedingt nicht möglich sein, Präsenzunterricht abzuhalten, wird der Lehrgang online durchgeführt.

Inhalte

Produktionsgrundlagen, Vorbereitungen von Dreharbeiten und die Einbindung von Regieassistent bzw. First Assistant Director

- Produktionsbedingungen In-und Ausland
- Finanzierungsstrukturen
- Berufsbilder und Aufgaben im Produktionsstab (Herstellungsleitung, Produktionsleitung, Aufnahmeleitung)
- Verträge/ Arbeitsrecht und Arbeitszeiten / Urheberrecht
- Kalkulationen/ Drehplan und Disposition / Drehgenehmigungen
- Zusammenarbeit mit Location-Scouts, Szenenbild, Kostüm und Maske
- Computerprogramme / digitale Kommunikation im Produktionsalltag
- Versicherungen und Produktionsrisiken, Mitarbeiterversicherungen
- Teampsychologie, Mitarbeitermotivation / Selbsteinschätzung
- Rolle der Streaming Dienste

Grundlagen Dramaturgie: Wie werden Geschichten erzählt?

- Serienformate
- TV – Movie
- Kino

Zusammenarbeit von Regie und Regieassistent bzw. First Assistant Director:

- Die Arbeit mit dem Drehbuch: Inhalt, Motive, Darsteller
- Vorbereitung der Dreharbeiten aus Sicht der Regie, Auflösung
- Die Arbeit mit den Darsteller*innen / Methoden der Inszenierung
- Requisiten, Kostüme, Maske

Zusammenarbeit von Produktion und Regieassistent bzw. First Assistant Director

- Die „Fallen“ zwischen den Zeilen; jeder Film ist anders
- Produktionsunterlagen in der Vorbereitungszeit
- Information, Kommunikation, Koordination anhand konkreter Beispiele

Besetzung von Darsteller*innen, Komparsen, Stunts

- Kriterien der Besetzung
- Zusammenarbeit mit Agenturen: Was ist zu beachten?

Bild- und Tongestaltung

- Kamera und Ton
- Effekterstellung: sfx / vfx

Der Drehtag

- Kommunikation und Konfliktmanagement im Team
- Dispo

- Arbeitsabläufe am Set
- Unvorhergesehenes
- Kommunikationswege
- Arbeitssicherheit am Set

Die Rolle der Scriptsupervisor*in

- Vorbereitung
- Berichte
- Anschlüsse
- Computerprogramme

Editing und Postproduktion

Job Coaching und Bewerbungstraining

- Das persönliche Profil
- Strategien der Jobsuche
- Plattformen, Anlaufstellen

Der Lehrgang ist eine Vollzeit-Weiterbildung und umfasst 450 Unterrichtseinheiten.

Lehrende

Lehrgangsleitung

Monika Schopp

Dipl.-Soz., M.A. (Medienpädagogin); Weiterbildungsmanagement, Projektentwicklung und Entwicklung von Lehrgangskonzeptionen, Dozentin für Weiterbildung im Film- und Fernsbereich, Regieassistentin bei über 80 Film- und Fernsehproduktionen im In- und Ausland, Mitglied im Bundesverband Regie (BVR)

[Interview mit Monika Schopp](#)

Jürgen Tröster

Langjährige Tätigkeit im Film-, TV- und Videobereich als Executive Producer und Produzent, Drehbuchautor, Regisseur, Herstellungsleiter und Produktionsleiter. Er hat in seiner Karriere an ca. 25 Kinofilmen und 30 TV-Filmen und Mehrteilern mitgewirkt (darunter nationale und internationale Produktionen im In- und Ausland). Viele der Filme waren preisgekrönt wie z.B.: 2007 „John Rabe“ (Herstellungsleitung), 2001 „Nirgendwo in Afrika“ (Herstellungsleitung), 1997-1998 „Die Bubi Scholz Story“ (Herstellungsleitung), 1987-1988 „Walters letzter Gang“ (Produktionsleitung). Jürgen Tröster hat Kunstgeschichte, Philosophie und französische Literaturwissenschaft studiert. Er ist langjähriges Mitglied der Deutschen Filmakademie.

Dozententeam

- **Klemens Becker** – Director of Photography
- **Markus Bräutigam** – Regisseur (BVR)
- **Frank Brünner** – Kameramann, Bundesverband Kamera (BVK)
- **Uwe Bünker** – Casting Director, Bundesverband Casting (BVC) und International Casting Directors Network (ICDN)
- **Sebastian Fahr-Brix** – First Assistant Director (Babylon Berlin)
- **Annette Friedmann** – Drehbuchautorin und Filmregisseurin
- **Gerd Grezeszczak** – Stuntkoordination
- **Gudrun E. Alexandra Hölzer** – Rechtsanwältin für Medienrecht
- **Michael Jahnke** – Agentur Wanted
- **Matthias Junge** – 1. Regieassistent (BVR)
- **Steffi Kammermeier** – Regisseurin, Jobcoach
- **Ulla Kösterke** – Tonmeisterin
- **Knut Loewe** – Production Design
- **Bettina Lohmeyer** – Schauspielerin
- **Theodor Oppenländer** – Oberbeleuchter, Bundesverband Beleuchtung und Bühne (BVB) und Fachkraft für Sicherheit
- **Angela Pritzkow** – Dipl.-Kauffrau, Kommunikationstrainerin, Marketingagentur F3
- **Andreas Schumann** – Produktionsleiter
- **Ryk Schröder** – VFX und Compositing Supervisor

- **Nicola Undritz** – Filmeditorin, Bundesverband Filmschnitt Editor (BFS)
- **Simone Winkler** – Script Supervisorin

Änderungen vorbehalten

Finanzierung

Für Teilnehmer*innen mit Bildungsgutschein wird die Teilnahmegebühr von der Arbeitsagentur/Jobcenter vollständig übernommen.

Das Teilnehmerentgelt für Selbstzahler beträgt 3.600,00 EURO, Ratenzahlung ist nach Vereinbarung möglich.

Förderung

Arbeitsagenturen/Jobcenter

Es handelt sich um eine geförderte Weiterbildungsmaßnahme.

Weitere Informationen und Beratung zu den o.g. Fördermöglichkeiten erhalten Sie beim iSFF

telefonisch unter 030-9018 374-43.

Teilnahmevoraussetzungen

Der Lehrgang richtet sich an Film- und Fernsehschaffende, die ihre Kenntnisse erweitern und sich im Bereich Regieassistenz oder First Assistant Director qualifizieren wollen. Erste Praxiserfahrungen am Set sind erwünscht.

Bewerbungsunterlagen

Zusendung der vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe des Lehrgangstitels:

- Beruflicher Werdegang in tabellarischer Form (mit Angabe der Beschäftigungsverhältnisse, -dauer, Funktion)
- Ggf. Zeugnisse (Ausbildung oder Hoch-/Fachhochschulstudium oder Ausbildungsnachweise)

Aufnahmeverfahren

Die Aufnahme erfolgt nach Prüfung der schriftlichen Bewerbung und einem ausführlichen Auswahlgespräch. Ein Termin für das Auswahlgespräch wird nach Eingang der vollständigen Bewerbungsunterlagen individuell vereinbart.

Lehrgangsabschluss

Trägerinternes Zertifikat

Postanschrift und telefonische Beratung: [Kontakt](#)